

# Wappenteller für Schorsch

## Guggenmusik feierte in der Disco „Lollipop“

VS-VILLINGEN (vij) Hoch her ging's in der Disco „Lollipop“ in der alten Villinger Bertholdschule am Samstagabend: Zirkus war angesagt. Die Guggenmusik „Alte Kanne n.e.V.“ hatte ihre Fasnetsfete unter dem Motto „Zirkus Vogelburg“ gestartet.

Selbstverständlich ließ es sich die Katzenmusik nicht nehmen, eine Abordnung zu entsenden, denn immerhin gab es das 25jährige Jubiläum der Schrägtöner zu feiern und so durfte Guggenmusikboß Schorsch Hess den Katzenmusikwappenteller aus der Hand von Generalfeldmarschall „Adoz“ Moser, assistiert von Walter Rieger, in Empfang nehmen.

Daß es keinen Fasnetsball ohne Ehrungen gibt, hat sich auch bei den Guggenmusikern herumgesprochen und so hatte man den „Grauen-Maus-Orden“ kreierte, welcher gleich zehnmal verliehen wurde. Für besondere Verdienste konnten sich folgende Mitglieder mit einer grauen Maus zieren lassen: Rainer Manger, Sarotti Schleicher, Engelbert Amma, Ro-

land Simon, Bernd Göhringer, Hans Pflug, Egon Mauch, Günther Mauch, Fritz Flaig und Siglinde Hess. Eigens für Herbert Schroff wurde der „Notierorden“ ersonnen.

Den Vogel des Abends schossen die „Symbadischen Senfoniker“ ab. Was diese Topformation aus Vöhrenbach zum Besten gab, war erste Sahne und die Stimmung erreichte im wahrsten Sinne des Wortes ihren Siedepunkt, was nicht nur an der schweißtreibenden Temperatur in der Manege lag. Eine echt tolle Show zog die Truppe um Charly Jokers ab.

Etwas unglücklich war die Bar platziert, denn wer an den begehrten „Plainters Punch“ kommen wollte, mußte erst mal einen längeren Weg in Kauf nehmen und war damit weit ab vom eigentlichen Zirkusgeschehen. Der Stimmung tat's jedoch keinen Abbruch. Bis in die frühen Morgenstunden sorgten die „Flowers“ für die richtige Stimmung, immer wieder unterbrochen von Fasnetgruppen, die der Guggenmusik ihre Aufwartung machten.



Mit einem kräftigen Angriff auf die Lachmuskeln heizten die „Symbadischen Senfoniker“ bei der Fasnetsfete der Guggenmusik „Alte Kanne“ in der Jugenddisco „Lollipop“ in Villingen ordentlich ein. Es war schon toll was die Jungs aus Vöhrenbach so alles drauf hatten. Nicht nur fürs Ohr, sondern auch fürs Auge wurde einiges geboten.

Bild: vij